

Grafenau: Redaktion: ☎ 0 85 52/40 89 21  
 Fax: 40 89 42, E-Mail: red.grafenau@pnp.de  
 Geschäftsstelle/Anzeigen: ☎ 4 08 90 – Fax: 40 89 41  
 Öffnungszeiten: Mo. bis Do. 8–12.30 u. 13–16 Uhr,  
 Fr. 8–13 Uhr



Da ziehen sie weiter gen „Pernstein und die Gravenau“: Beim Pandurenfest in Spiegelau kamen erstmals alle Panduren-Darsteller aus Spiegelau. (Fotos: Witte/Beiler)

## Pandurenfest: Trenck erstmals ein Spiegelauer

Großes Spektakel im Glasmacherort – Manfred Scholz jr. glänzt in der Rolle des Trenck – Farbenfroher Umzug

Spiegelau (mis). „Herr, wir sind ein gar armer Fleck inmitten des Großen Walds, und unsere Fluren ernähren nur schwerlich unsere Familien. Seid barmherzig und verschont unsere Liegenschaften, auch wenn die gefordert' Summe nicht vollständig ist, ich fleh' Euch an“: Mit diesen Worten konnte Ortsbürgermeister Josef Luksch im Historienspiel beim Pandurenfest am gestrigen Sonntag wieder einmal den „gefürchteten“ Freiherr Franziskus von der Trenck beknien, seinen Ort zu verschonen. Nur diesmal war ein entscheidendes Detail anders: Zum ersten Mal, in der 22. Auflage, kamen die Panduren-Darsteller komplett aus Spiegelau und nicht mehr – wie die Jahre zuvor – aus Waldmünchen. Manfred Scholz jr. schlüpfte in die Rolle des Trencks und spielte seinen Part vor tausenden Zuschauern sehr souverän. Auch Siegfried Klante als Panduren-Hauptmann mischte die Szene kräftig auf und zeigte mit seinen 24 Kollegen und Kolleginnen, die von Schneiderin Karin Trauner in prachtvolle Gewänder gehüllt worden waren, eine tolle Premiere. Ins Bild passte da auch ein farbenfroher Umzug mit rund 250 Beteiligten und glanzvollen Pferdewagen.



Nach getaner Arbeit beim Historienspiel ließen sich Bürgermeister Josef Luksch (links) und „Neu-Trenck“ Manfred Scholz jr. (2. von rechts) das Pandurenbier schmecken.



Die Pferdewagen beim Pandurenfest – mehr als Hingucker.



Musikalisch und optisch top: der Stadt-Spielmannszug Viechtach und der Spielmannszug der FFW Teisnach (rechts).



Der „Hohe Rat von Spiegelau“ tagte schon am Samstagabend.



Ein Pandur: Siegfried Klante.



Alles im Griff: Manfred Scholz jr.



Zügel in der Hand: Alfred Resch.